



VATIKAN - Papst ruft zur Bekämpfung von Aids auf

Vatikanstadt (Fidesdienst) – Im anchluss an die Generalaudienz am Mittwoch, den 28. November erinnerte der Papst an den Welttag gegen Aids und rief zur Bekämpfung der Immunschwächekrankheit auf. Wörtlich sagte er: „Am kommenden 1. Dezember begehen wir den Welttag gegen Aids, der eine Initiative der Vereinten Nationen ist, um auf eine Krankheit aufmerksam zu machen, die bereits Millionen von Opfern gefordert und großes Leid über die Menschen gebracht hat. Dies geschieht insbesondere in den ärmsten Regionen der Welt, die nur unter großen Schwierigkeiten an wirksame Medikamente gelangen können. Mein Gedanke gilt vor allem der großen Anzahl von Kindern, die sich jedes Jahr bei ihren Müttern anstecken, obwohl es Therapien gibt, die das verhindern könnten. Ich ermutige die zahlreichen Initiativen, die im Umfeld des kirchlichen Auftrags stattfinden, um diese Geißel zu besiegen.“ (SL) (Fidesdienst 29/11/2012)